

MARKTGEMEINDE LASSEE

Pol. Bezirk Gänserndorf

Verhandlungsschrift
9/23

über die Sitzung des
G E M E I N D E R A T E S

am Donnerstag, den 30. November 2023
im Rathaus

Die Einladung erfolgte durch Kurrende

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.17 Uhr

Anwesend waren:

Bgm. BOBITS Roman
Vzbgm. GAHLEITNER Peter
GGR Mag. BUSAM Petra
GGR HAHN Christine
GGR HENGL Sandra
GGR PEMP Herbert
GR KIESLING Gerhard
GR Mag. (FH) KLEIN Norbert
GR SUCHY Martina
GR RIEDMÜLLER Johannes
GR Mag. (FH) WEISS Bernhard
GR SCHREINER Johannes, BA
GR DI Dr. BREUER Günter
GR Ing. GRÜNBECK Andreas
GR PAL Thomas
GR RODERER Roman
GR DÖLZL Tamara
GR PREISSACK Hannelore

ab 19.34 Uhr (TOP 5)

Entschuldigt abwesend waren:

GGR AICHINGER Josef
GGR PFEILER Michaela, BEd MSc.
GR DI WARASCHITZ Wolfgang

Sonstige Anwesende:

DI WYCHERA Rupert

von 19.00 bis 19.27 Uhr (TOP 2)

Schriftführerin:

Mag. PALMBERGER Cornelia

Vorsitzender:

Bgm. BOBITS Roman

Die Sitzung war öffentlich.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Entscheidung/Einwendungen Verhandlungsschrift /28.09.2023 + 12.10.2023
2. Energiebericht 2022
3. Bericht Prüfungsausschuss
4. Winterdienst
5. Löschungserklärung / Gst. Nr. 1684/86, EZ 2307 Getreidegasse 22, KG Lassee
6. Subventionen

a. SC Grün-Weiß-Lassee	c. Freiwillige Feuerwehr Lassee
b. NSG Marchfeld 2024	d. Kinderschutzzentrum die möwe
7. Partnerschaft Briennon
8. Nachtrag zu den Kaufverträgen vom 26.08.2021 / „Wohnen Am Wagram“
9. Änderung der Richtlinien für die Tagesbetreuungseinrichtung
10. Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof Schönfeld der Marktgemeinde Lassee
11. Anpassung Bauplatzpreise
12. Anpassung Mietpreise und Tarife
13. Anpassung Holzpreise für Selbstschlägerung
14. ~~Anpassung Ackerpacht~~
15. Eröffnung Festgeldkonto
16. Berichte

Nicht Öffentlicher Teil

17. Vertrag Blühendes Österreich
18. Vertrag über die ehrenamtliche Tätigkeit für das Gemeindearchiv

BESCHLÜSSE IN DER SITZUNG AM 30. NOVEMBER 2023

Der Bürgermeister begrüßt die Damen und Herren Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Entschuldigt sind GGR Josef Aichinger, GGR Michaela Pfeiler, BEd MSc. und GR DI Wolfgang Waraschitz.

Bevor der Bürgermeister in die Tagesordnung eingeht setzt er den Tagesordnungspunkt 14 (Anpassung Ackerpacht) ab.

TOP 1) Entscheidung/Einwendungen Verhandlungsschrift /28.09.2023 + 12.10.2023

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die Protokolle der letzten Sitzung vom 28.09.2023 und 12.10.2023 kein Einwand erhoben wurde. Die Protokolle gelten daher als genehmigt.

TOP 2) Energiebericht 2022

Der Bürgermeister berichtet:

Herr Dipl.-Ing. Rupert Wychera präsentiert den Jahresenergiebericht 2022 (Anlage A) und erläutert offene Fragen. *Er verlässt den Sitzungssaal um 19.27 Uhr.*

TOP 3) Bericht Prüfungsausschuss

Der Bürgermeister übergibt dem Obmann des Prüfungsausschusses das Wort: GR DI Dr. Günter Breuer bringt dem Gemeinderat das Protokoll der Prüfung vom 05.10.2023 vollinhaltlich zur Kenntnis (Anlage B).

TOP 4) Winterdienst

Der Bürgermeister berichtet:

Aufgrund der Erweiterung des Straßennetzes und Anforderungen im Bereich des Bahnhofs wurde für die letzte Wintersaison Fa. Mazgut mit dem Winterdienst beauftragt. Für die kommende Wintersaison wurden folgende Angebote eingeholt:

Anbieter	Preis netto exkl. USt	Preis brutto inkl. USt
Mazgut OG		
Jahrespauschale inkl. 80 Std.	11.000,00 €	13.200,00 €
Zusätzliche Stunden je Stunde	124,00 €	148,80 €
Streumaterial je Tonne	48,00 €	57,60 €
Maschinenring		
Jahrespauschale inkl. 80 Std.	12.492,00 €	14.990,40 €
Zusätzliche Stunden je Stunde	130,00 €	156,00 €
Streumaterial je Tonne	39,50 €	47,40 €
Attensam GmbH		
Bereitschaftspauschale inkl. 50 Std.	18.450,00 €	22.140,00 €
Zusätzliche Stunden je Stunde = 80 Std.	105,00 €	126,00 €
<i>Streugut nicht angeboten</i>	21.600,00 €	25.920,00 €

VA-Stelle: 1/612-728

VA-Betrag: € 20.000,--

frei: € 2.902,--

Bedeckungsvorschlag:

Da die Pauschale für den Winterdienst 2022/23 erst im April 2023 verrechnet wurde und somit für 2023 nicht ausreichend Budget vorhanden ist, kann für den Fall, dass die Kosten noch im Jahr 2023 verrechnet werden, als Bedeckung das Konto für private Gehsteige und/oder das Konto für die Fertigstellung der P+R-Anlage der ÖBB herangezogen werden.

VA-Stelle: 1/612-768

VA-Betrag: € 10.000,--

frei: € 6.428,--

VA-Stelle: 1/612-776

VA-Betrag: € 7.000,--

frei: € 7.000,--

Antrag: Bgm. Roman Bobits stellt den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge, vorbehaltlich gravierender Preisänderungen, die Beauftragung von Fa. Mazgut OG mit dem Winterdienst für drei Jahre beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

GR Martina Suchy kommt um 19.34 Uhr während TOP 5 zur Sitzung.

TOP 5) Löschungserklärung / Gst. Nr. 1684/86, EZ 2307 Getreidegasse 22, KG Lassee

Der Bürgermeister berichtet:

Mit Schreiben vom 13.09.2023 hat Hannes Hörler um Löschung des Vor- und Wiederkaufsrechts für die Liegenschaft Gstk. 1684/86, EZ 2307, Getreidegasse 22, KG Lassee, angesucht. Das Vor- und Wiederkaufsrecht ist grundbücherlich einverleibt. Das Grundstück ist bebaut und fertiggestellt, daher kann seitens der Marktgemeinde das Vor- und Wiederkaufsrecht gelöscht werden.

Antrag: Bgm. Roman Bobits stellt den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge die Löschung des Vor- und Wiederkaufsrechtes der Parz. 1684/86, KG Lassee beschließen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6) Subventionen

Der Bürgermeister berichtet:

a) SC Grün-Weiß-Lassee

Mit Schreiben vom 11. Oktober 2032 hat der Sportclub Grün-Weiss Lassee um einen Zuschuss für den Ankauf eines Rasenmäroboters angesucht. Durch den Ankauf werden Personalaufwand sowie auch Benzinverbrauch reduziert. Die Gesamtkosten für den Rasenmäroboter belaufen sich auf € 31.635,01.

Antrag: Bgm. Roman Bobits stellt den mehrstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge eine Subvention für den SC Lassee in Höhe von € 5.000 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: dafür: 15 (6 ÖVP, 4 SPÖ, 3 FPÖ, 2 wir2291er)
 Enthaltung: 3 (3 wir2291er: GGR Sandra Hengl,
 GR Mag. (FH) Bernhard Weiss, GR
 DI Dr. Günter Breuer)

VA-Stelle: 1/269-757

VA-Betrag: € 8.000,--

frei: € 5.526,--

b) NSG Marchfeld 2024

Mit Schreiben vom 11.09.2023 hat die Nachwuchsspielergemeinschaft NSG Marchfeld um Erhöhung des mit den anderen Marchfeldgemeinden vereinbarten Zuschusses von EUR 50,00 auf EUR 60,00 pro Kind ersucht. Gemäß dem letzten Ansuchen waren 33 aktive Kinder und Jugendliche des SC Lassee in der NSG Marchfeld vertreten. Die Begründung für die Erhöhung ist nicht ersichtlich und eine Subvention wurde nur unter der Bedingung in Aussicht gestellt, dass diese von allen NSG-Gemeinden gewährt wird. Nach aktuellem Stand wurde bei den anderen Gemeinden nicht nachgefragt und ist unsicher, ob die NSG von allen Gemeinden weitergeführt wird.

Antrag: Bgm. Roman Bobits stellt den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge diesem Ansuchen nicht nachkommen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

VA 2024: 1/269-757

VA-Betrag: € 8.000,--

frei: € 5.526,--

c) Freiwillige Feuerwehr Lassee

Mit Schreiben vom 06.11.2023 hat die Freiwillige Feuerwehr Lassee um finanzielle Unterstützung für den Ankauf von Einsatzbekleidung für die neuen Atemschutzträger sowie den Ankauf einer neuen Schiebeleiter für das Löschfahrzeug angesucht. Gesamtkosten für die geplanten Neuanschaffungen € 9.367.

Antrag: Bgm. Roman Bobits stellt den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge eine Kostenbeteiligung in Höhe von € 4.000,-- für die geplanten Neuanschaffungen der Freiwilligen Feuerwehr Lassee beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

VA-Stelle: 1/164-757

VA-Betrag: € 4.000,--

frei: € 4.000,--

d) Kinderschutzzentrum die möwe

Der Bürgermeister berichtet:

Der Ausschuss für Soziales hat seit der letzten Sitzung Informationen zur „möwe Kinderschutz gemeinnützige GmbH“ eingeholt. Diese war im Jahr 2022 und 2023 rd. 64 Stunden für fünf Personen in der Marktgemeinde Lassee tätig.

VA-Stelle: 1/441-757

VA-Betrag: € 0,--

frei: € 0,--

Bedeckungsvorschlag:

Die finanzielle Unterstützung war im Budget 2023 nicht vorgesehen und kann über das nicht ausgeschöpfte Budget für Notaushilfen an Bedürftige bedeckt werden.

VA-Stelle: 1/441-768

VA-Betrag: € 3.000,--

frei: € 3.000,--

Antrag: Bürgermeister Roman Bobits stellt den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge das Kinderschutzzentrum *die möwe* mit einer einmaligen Spende in Höhe von € 800,00 unterstützen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7) Partnerschaft Briennon

Der Bürgermeister berichtet:

Mit Schreiben vom 5. Oktober 2023 wurde vom „Partnerschaftskomitee“ Briennon mitgeteilt, dass die Besuchsaktivitäten der französischen Partnergemeinde zur besseren Abwicklung künftig über einen eigens dafür zu gründenden Verein erfolgen sollen. Voraussetzung für die Gründung ist einerseits die Zustimmung der Gemeinde zur Verlängerung des Partnerschaftsvertrages um weitere fünf Jahre und andererseits die Zusage über die zukünftige finanzielle Unterstützung. Als Startkapital und um die Kosten bis zur Aufnahme der Vereinstätigkeiten decken zu können, wird um einen Kostenvorschuss in Höhe von € 200,00 für den Verein ersucht.

Antrag: Bgm. Roman Bobits stellt den mehrstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge einen Kostenvorschuss in Höhe von € 200,-- für den Verein und die Verlängerung des Partnerschaftsvertrages ab August 2024 um weitere fünf Jahre beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: dafür: 10 (6 ÖVP, 4 SPÖ)
 dagegen: 1 (1 wir2291er: GR DI Dr. Günter Breuer)
 Enthaltung: 7 (3 FPÖ: GGR Herbert Pemp, GR Roman Roderer, GR Tamara Dölzl, 4 wir2291er: GGR Sandra Hengl, GR Johannes Riedmüller, GR Mag (FH) Bernhard Weiss, GR Johannes Schreiner, BA)

VA-Stelle: 1/0941-729

VA-Betrag: € 5.000,--

frei: € 1.099,--

TOP 8) Nachtrag zu den Kaufverträgen vom 26.08.2021 / „Wohnen Am Wagram“

Der Bürgermeister berichtet:

Mit Schreiben vom 02.03.2023 hat Rechtsanwaltskanzlei Mag. Müller mitgeteilt, dass vom Grundbuchsgericht auf das Grundbuchsgesuch zur Durchführung des Teilungsplanes GZ 4827-1/19 sowie der Kaufverträge beim Bezirksgericht Gänserndorf hinsichtlich der in den Verträgen enthaltenen aufschiebenden Bedingung die Rückmeldung kam, dass die Erfüllung der Bedingungen in den Kaufverträgen nicht überprüft werden kann. Zwischenzeitlich wurde das Widmungsverfahren rechtskräftig abgeschlossen, sodass bei sämtlichen Verträgen die Rechtswirksamkeit eingetreten ist. Um dem Grundbuch den Nachweis des Eintritts der aufschiebenden Bedingung samt Vorlage einer identen Plankopie über die erfolgte Umwidmung nicht erbringen zu müssen, soll zu den am 26.08.2021 abgeschlossenen Kaufverträgen ein Nachtrag beschlossen werden, mit dem auf die jeweils unter Vertragspunkt VII. 1. „Rechtswirksamkeit“ gemäß Absatz 3 festgelegte „Aufschiebende Bedingung“ verzichtet wird. Gleichzeitig wird das Plandatum des zugrundeliegenden Teilungsplanes, welcher zwischenzeitig abgelaufen ist, auf das neue Plandatum korrigiert.

Antrag: Bgm. Roman Bobits stellt den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge den Nachtrag zu den Kaufverträgen vom 26.08.2021 (Anlage C) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: dafür: 10 (6 ÖVP, 4 SPÖ)
 dagegen: 1 (1 wir2291er: GR DI Dr. Günter Breuer)
 Enthaltung: 7 (3 FPÖ: GGR Herbert Pemp, GR Roman Roderer, GR Tamara Dölzl, 4 wir2291er: GGR Sandra Hengl, GR Johannes Riedmüller, GR Mag. (FH) Bernhard Weiss, GR Johannes Schreiner, BA)

TOP 9) Änderung der Richtlinien für die Tagesbetreuungseinrichtung

Der Bürgermeister übergibt der Obfrau des Bildungsausschusses das Wort. GGR Christine Hahn berichtet:

Das bewilligte Platzangebot in der TBE ist mit 15 Kindern begrenzt. Es gibt aber bereits eine längere Liste mit Anmeldungen, die auf einen Platz warten. Derzeit sind 7 Kinder nur für 1 bis 2 Vormittage angemeldet und besuchen die TBE kostenfrei. Um mehr Familien die Möglichkeit zu geben ihr Kleinkind in der TBE unterzubringen, könnten sich durch ein sogenanntes Platzsharing jeweils 2 Eltern einen Vollzeitplatz teilen. Um durch eine VIF (Vereinbarkeitsindikator für Familie und Beruf) konforme Betreuungsform eine bessere Förderung zu erhalten, muss die TBE 2115 Stunden pro Jahr in 47 Wochen mit je 45 Wochenstunden geöffnet sein. Das bedeutet, dass an mindestens 4 Tagen 9,5 Stunden geöffnet sein muss. Derzeit ist die TBE von Montag bis Freitag bis 16 Uhr geöffnet, bei einem Betreuungsbedarf von mindestens 3 Kindern bis 16.30 Uhr. Die Richtlinien sollten gemäß den VIF-konformen Öffnungszeiten dahingehend geändert werden, dass von Montag bis Donnerstag schon bei einem Bedarf von einem Kind bis 16.30 Uhr geöffnet ist, Freitag bis 16 Uhr oder eventuell kürzer, um den Mehrbedarf an Personal dadurch auszugleichen. Außerdem sollten die Anmeldeformalitäten dahin abgeändert werden, dass nur mehr die Möglichkeit entweder auf einen Vollzeitplatz (VIF konform) oder einen geteilten Platz (Platzsharing) für 1 oder 2 Tage die Woche besteht.

Antrag: GGR Christine Hahn stellt den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge die Anmeldeformalitäten vom Land übernehmen und bereits bei Bedarf ab einem Kind die TBE bis 16.30 Uhr offen halten.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10) Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof Schönfeld der Marktgemeinde Lassee

Der Bürgermeister berichtet:

Die Friedhofsgebühren des Gemeindefriedhofes in Schönfeld wurden zuletzt im Jahr 2014 angepasst und sollen sukzessive an die Gebühren in Lassee angepasst werden. In der Finanzsondersitzung des Gemeindevorstandes wurde die Erhöhung der Friedhofsgebühren für Einzelgräber auf € 150,- ; für Doppelgräber auf € 300,- und für Grüfte auf € 900,- beantragt. Zwischenzeitig wurde die Friedhofsgebührenordnung überarbeitet und kann nun beschlossen werden.

Antrag: Bgm. Roman Bobits stellt den mehrstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge die Friedhofsgebühren wie oben vorgeschlagen anpassen und die Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof Schönfeld der Marktgemeinde Lassee (Anlage D) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: dafür: 15 (6 ÖVP, 4 SPÖ, 5 wir2291er)
 dagegen: 3 (3 FPÖ: GGR Herbert Pemp, GR Roman Roderer, GR Tamara Dölzl)

TOP 11) Anpassung Bauplatzpreise

Der Bürgermeister berichtet:

Die aktuellen Bauplatzpreise liegen bei EUR 60,00 pro m². Für die noch freien Bauplätze sollen die Preise auf EUR 80,00 angehoben werden. Bei der Erschließung neuer Siedlungen wird künftig der Preis nach Fertigstellung berechnet. Die Preise für Bauland-Wohngebiet mehrgeschoßiger Wohnbau liegen derzeit bei EUR 130,00 und sollen künftig auf EUR 250,00 angehoben werden. Für Bauland Industrie- und Betriebsgebiet liegen die Preise derzeit bei EUR 30,00, welche aufgrund des Wunsches nach Ansiedlung neuer Betriebe nicht erhöht werden sollen.

Antrag: Bgm. Roman Bobits stellt den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge die Anhebung Preise der bestehenden Bauplätze auf EUR 80,00 pro m², die Preise für Bauland-Wohngebiet mehrgeschoßiger Wohnbau auf EUR 250,00 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 12) Anpassung Mietpreise und Tarife

Der Bürgermeister berichtet:

Die Mietpreise für die Nutzung der Sommerszene, der Sporthalle und der Aula in der Volksschule und des Turnsaals im Kindergarten sollen aufgrund vermehrter Anfragen und entsprechend gestiegenem Verwaltungs- und Reinigungsaufwand angepasst werden.

Mietpreise und Tarife	Preis Alt	Preis Neu
Sommerszene Tagespauschale	100,00 €	200,00 €
Sommerszene Stundensatz	15,00 €	20,00 €
Hallentarife	44 € / 27 € / 13 €	keine Änderung
Lichtmiete	100 €	keine Änderung
Gymnastikraum Kindergarten	15,00 €	20,00 €
Aula ohne Buffet	140,00 €	150,00 €
Aula mit Buffet	170,00 €	200,00 €
Buffet	60,00 €	100,00 €

Festgehalten wird, dass der Sitzungssaal im Rathaus künftig nicht mehr vermietet werden soll und der Tarif daher entfällt.

Antrag: Bgm. Roman Bobits stellt den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge die Änderung der Mietpreise und Tarife wie oben beschrieben beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 13) Anpassung Holzpreise für Selbstschlängerung

Der Bürgermeister übergibt GGR Herbert Pemp das Wort:

Im Rahmen der letzten Begehung für Waldbetreuung mit DI Ulrich Schwaiger (NÖ Landwirtschaftskammer) wurde die Anpassung Holzpreise für Selbstschlängerung von € 20,-- auf € 30,-- pro Raummeter empfohlen. Weiters soll der vergünstigte Tarif für Lose gestrichen werden, da dies ein Sonderfall im letzten Jahr war.

Antrag: GGR Herbert Pemp stellt den einstimmigen Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge die Beschränkung von 10 RM pro Person und Erhöhung der Holzpreise für Selbstschlängerung auf € 30,00 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 14) Anpassung Ackerpacht

Dieser Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

TOP 15) Eröffnung Festgeldkonto

Der Bürgermeister berichtet:

Um Zinseinnahmen zu lukrieren soll für die Gemeinde ein Festgeldkonto angelegt werden. Folgende Konditionen für einen Betrag von EUR 900.000,00 wurden angeboten, für das Konto selbst fallen keine Kosten an.

Anbieter	Laufzeit	lukrierte Einnahmen	Zinssätze 3M
Raika	max. 3 Monate (01.12.2023 – 29.02.2024)	5.273,44 €	3,125 %
Kommunalkredit		6.075,00 €	3,600 %
BAWAG		6.581,25 €	3,900 %
HYPO NOE		6.665,63 €	3,950 %

Antrag: Bgm. Roman Bobits stellt den einstimmige den Antrag des Gemeindevorstandes, der Gemeinderat möge für den Zeitraum 01.12.2023 – 29.02.2024 den Abschluss eines Festgeldkontos für einen Betrag von € 900.000,00 bei der Hypo NÖ zu einem Zinssatz von 3,950 % beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 16) Berichte

Der Bürgermeister berichtet:

a) Stift Melk

Nach neuerlicher Besprechung mit dem Vertreter des Stiftes wurde Kontakt mit dem Steuerberater aufgenommen um die steuerrechtlichen Aspekte der Umsetzung der gefassten Beschlüsse abzuklären. Nach der Voranschlagszeit wird es eine neuerliche Besprechung mit dem Stift Melk geben, um die Thematik zum Abschluss zu bringen.

b) Windpark Breitenensee

Der Bürgermeister berichtet über das geplante Vorhaben für die Errichtung und den Betrieb Windpark Breitenensee Repowering durch die ÖKOENERGIE Projektentwicklung GmbH und oekostrom Produktions GmbH.

TOP 17) Vertrag Blühendes Österreich

Siehe nicht öffentlicher Teil.

TOP 18) Vertrag über die ehrenamtliche Tätigkeit für das Gemeindearchiv

Siehe nicht öffentlicher Teil.

Ende: 20.17 Uhr

Genehmigt in der Sitzung des Gemeinderates am 13. Dezember 2023

.....
Bürgermeister



.....
Schriftführerin

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat

.....
Gemeinderat